

Hefe in der Volkswirtschaft

FDP hatte zum „Liberalen Treff“ Sven Bach und Daniel Wehle ins „Schiff“ eingeladen

„Start Ups sind die Hefe in der Volkswirtschaft.“ So formulierte es MdL Dr. Timm Kern beim „Liberalen Treff“ am Montagabend im Horber „Schiff“. Dabei sollte auch der Frage nachgegangen werden, wie schwer es für junge, ambitionierte Jungunternehmer ist, sich mit einer eigenen Firma am Markt zu etablieren. Als Gäste konnte Kern Sven Bach und Daniel Wehle begrüßen.

WILLY BERNHARDT

Horb. Timm Kern, der in den Reihen des Publikum unter anderem auch Horbs Wirtschaftsförderer Axel Blochwitz willkommen hieß, postulierte eingangs, Ziel der Politik müsse sein, „dass es in Deutschland die beste Bildung der Welt gibt“. Der viel beschriebenen „German Angst“ müsse „German Mut“ entgegen gestellt werden.

Sven Bach (40), gebürtiger Rexinger, der jetzt wieder dort (und in Stuttgart) lebt, ist als Ernährungscoach nicht nur in den Medien, sondern auch in seinen von ihm betriebenen Praxen ein gefragter Mann. Daniel Wehle (29) ist gebürtiger Grünmettstetter und hat in Konstanz Wirtschaftsingenieurwesen und Maschinenbau studiert und an der „Polytechnic Uni“ in Hong Kong einen überaus gefragten Business-Plan entwickelt. Mit einigen Gleichgesinnten hat er seine eigene Firma aufgemacht und stellt unter anderem Designfolien für Möbel, Fliesen oder Elektroartikel her, die bereits große internationale Firmen auf das Unternehmen „Creatisto“ aufmerksam werden ließen.

Zunächst beschrieben die beiden „Start Up“-Unternehmer in kurzen Zügen ihre bisherigen beruflichen Werdegänge. Die Geschäftsidee von Daniel Wehles Creatisto scheint genau so einfach wie genial, denn zu ihren potenziellen Kunden zählen Auto- und Möbelhersteller, genauso wie etwa Schuhfabrikanten sowie Müssli-, Süßigkeiten und Kosmetikhersteller.

Mit ihren neuen Designfolien könnten „einzelne Produkte noch veredelt werden“, lautet ein Teil der Firmenphilosophie. Ziel sei es, die Individualisierung von Produkten gleich von Beginn an nachhaltig fördern zu können, wobei „Creatisto“ von seiner Ausrichtung her schon „sehr Technologie-orientiert“ sei. Das Team arbeitet vehement an der



Dr. Timm Kern (FDP) hatte die Jungunternehmer Sven Bach und Daniel Wehle zum gut besuchten „Liberalen Treff“ ins Horber „Schiff“ eingeladen. Dabei ging es um junge „Start up“-Unternehmer, die ihre Situationen erläuterten. Bild: wib

Weiterentwicklung vollautomatischer Geschäftsabläufe. Schon jetzt zählt „Creatisto“ etwa Airbus, Nokia oder BMW zu seinen Kunden.

2010 beschlossen Daniel Wehle und zwei Freunde ihr gemeinsames Geschäfts-Abenteuer zu starten. 2011 wurde eine „eK“ gegründet, der 2013 die Gründung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) folgte. Im vergangenen Jahr konnte schließlich ein erster Investor in die Team-Reihen mit aufgenommen werden.

Sven Bach dagegen ist Ernährungstherapeut, arbeitete bis zum Alter von 19 Jahren bei der Post und schleppte seinerzeit 141 Kilogramm Körpergewicht mit sich herum. Dann die Erkenntnis, „dass sich irgendetwas ändern muss“. Er machte eine Ausbildung zum Diätassistenten und arbeitete von 2001 bis 2007 als stellvertretender Diätküchenleiter in einer Klinik in Sindelfingen. Dann beschloss Bach, sich mit einem Gründungsdarlehen in Höhe von jeweils 1000 Euro für sechs Monate selbstständig zu machen. Von

Beginn an lief es (zunächst) in Stuttgart gut. Gefragt waren die „Klassiker“ wie die Empfehlung individueller Ernährungsangebote sowie Allergie- und Übergewichtsprobleme. Inzwischen hat Sven Bach, der auch häufig im SWR-Fernsehen als Ernährungs-Experte zu sehen und Stammgast bei vielen Radiosendern ist, eine Praxis in Stuttgart und eine in Rexingen. Gemeinsam mit drei Angestellten bewältigt er sein Arbeitspensum. Inzwischen sei sein „Hauptgeschäft“ die Gesundheitsförderung in Betrieben. Immer mehr Firmen,

gerade auch auf dem „flachen Land“, würden sich der Bedeutung gesunder Ernährung bewusster und arbeiteten gezielt an einer Verbesserung. Auch Kochkurse gibt Sven Bach, so es seine Zeit zulässt. Und alsbald erscheint auch ein Kochbuch, bei dem ihm SÜDWEST-PRESSE-Redakteur Benjamin Breitmair als Co-Autor zur Seite steht.

Kern wollte von seinen Gästen wissen, wie sie ihre jeweilige Startphase erlebt und wie sich die Ideen

weiterentwickelt haben. Aber auch, was für Hürden es zu nehmen gab. Daniel Wehle betonte die Wichtigkeit, „Türöffner“ zu Kontakten zu haben. Bürokratische Hürden erfolgreich zu nehmen, sei alles andere als einfach, zumal etwa von Seiten des Staates „Ansprechpartner“ fehlten. „Gerade auch wegen Copyright- und Steuerfragen befindet man sich häufig schon mit einem Fuß im Gefängnis“, mahnte Wehle mehr Unterstützung für „Start Up“-Unternehmer an.

Auch Sven Bach monierte den Bürokratismus. Ebenso die Steuerproblematiken und auch etwa die Empfehlungen von Seiten der Arbeitsämter. Da könne (und müsse) noch einiges getan werden, um „Start up“-Unternehmen gezielter unterstützen und fördern zu können. Für ihn, Bach, sei es überaus hilfreich gewesen, mit dem Horber Holger Zimmermann einen Freund um sich herum zu wissen, den er mit speziellen Fragen jederzeit löchern konnte.

In der anschließenden Diskussion monierte Unternehmer Oliver Riese indessen, dass ehemaliges Unternehmensgründer zunehmend Probleme hätten, ihre Firmen an die eigenen Kinder weiter zu geben. Gerade auch hierbei stünde noch viel im Argen und es gäbe Gründe dafür.

Jedermann führt zu Sperrung

Horb. Am kommenden Freitag, 10. Juli, von 14 bis 18 Uhr – hier findet die Probe statt – und von Samstag, 11. Juli, 14 Uhr bis Sonntag, 12. Juli, 24 Uhr ist der Horber Marktplatz wegen der Aufführung des Theaterstücks „Jedermann“ gesperrt. Dies teilt die Stadtverwaltung mit

Bürgerinfo zur Sanierung

Bildechingen. Am heutigen Mittwoch ist ab 19 Uhr in der Turn- und Festhalle Bildechingen eine Bürgerinformation zur Sanierung und der Lindenbrunnenstraße. Die gesamte Bürgerschaft ist dazu eingeladen.

Treffen in St. Vinzenz

Horb. Der St. Vinzenztreff ist am Donnerstag, 9. Juli von 14 bis 17 Uhr bei Kaffee und Kuchen geöffnet. Um 15 Uhr lädt Ursula Kirchner zum Vortrag „Rund um Kapstadt“.

„Offener Treff“ am Nachmittag

Horb. Die katholische Kirchengemeinde Horb lädt am Donnerstag, 9. Juli wieder ein zum „Offenen Treff am Nachmittag“. Beginn der Zusammenkunft ist um 15 Uhr im Kolping-Gemeindezentrum auf dem Hohenberg.

Aktionsplan im Überblick

In fünf Bereichen Horbs soll und wird es verkehrsmäßig stiller werden

Am 19. Mai hat der Gemeinderat Horb den Lärmaktionsplan für die Stadt Horb beschlossen. Dabei wurden Maßnahmen zur Lärminderung für die Wohnbevölkerung in besonders vom Lärm betroffenen Bereichen festgesetzt.

Horb. Zusammengefasst sind dies im Wesentlichen folgende Maßnahmen.

● **Geschwindigkeitsbeschränkungen:** B 14 Innenstadt 30 km/h ganztags, ab 30 Meter südlich der Einmündung Schillerstraße bis Höhe Stuttgarter Straße 12; B 32 Hornaustraße/Nordstetten 30 km/h, von 22 bis 6 Uhr, ab Einmündung K 4764 (Isenburger Straße) bis 50 Meter östlich des Gebäudes Hornaustraße 9/1; B 14 Ihlinger Straße / Ihlingen 50 km/h von 22 bis 6 Uhr, ab Dettinger Straße 11 bis Ulrich-Faißt-Straße 10; L 355 b Hohenberg 60 km/h, ganztags, zwischen Höhe Bebauung Ammerweg 63 bis zu Ortstafel (ca. 350 Meter); B 14 Bildechingen 30 km/h, ganztags, von Eutinger Straße 34 bis Brühlweg 3.

Angeregt wird aus Richtung Eutingen vor dem Ortseingang Bild-

echingen ein Geschwindigkeitstrichter 70 / 50 km/h; angeregt wird außerdem 50 km/h, ganztags vor dem Ortseingang aus Richtung Horb, von der Einmündung Mühlenbergstraße bis zur westlichen Ortstafel.

● **Bauliche und sonstige Maßnahmen:** In den Lärmschwerpunkten B 32 Hornaustraße, B 14 Bildechingen und B 14 Innenstadt Horb soll bei künftigen Sanierungsmaßnahmen lärmoptimierter Asphalt eingebaut werden. Südlich der L 355 b wird angeregt, von Ammerweg 63 bis Höhe Nordring 2 eine einseitige Lärmschutzwand zu errichten. Bezüglich der Innenstadt Horb wird angeregt die Lichtsignalanlagen und deren Phaseneinstellungen aus verkehrlichen Gründen zu überprüfen, um eine Verstetigung des Verkehrs zu erreichen und die Anspruchsvoraussetzungen für den Einbau von Schallschutzfenstern für Gebäude an der Austrasse und der Dammstraße zu prüfen.

Der detaillierte Lärmaktionsplan kann bei der Stadt Horb, Wolfgang Kronenbitter, Marktplatz 16, Vorraum Zimmer 632, eingesehen oder digital unter folgendem Link abgerufen werden: www.horb.de/larmaktionsplan

Zu heiß: „Hochzeitstag“verschoben

Auftrittsort 47 Grad Celsius gemessen worden. Um Künstlerin und Publikum zu schonen, sagte der Vorsitzende des Fördervereins Künstlerhaus, Michael Zerhusen, die Veranstaltung kurzfristig ab. Die Performance von Elisabeth Kaiser beginnt am Sonntag, 26. Juli, um 17 Uhr.

Bereits mit dem Beschluss des Gemeinderats vom 25. Juni 2013 das Verfahren zur Aufstellung eines Lärmaktionsplanes durchzuführen, hat sich die Stadt Horb zum Ziel gesetzt, die Lärmbelastung durch den Straßenverkehr für die Wohnbevölkerung in Horb langfristig zu mindern oder möglichst zu vermeiden.

Die im Lärmaktionsplan festgesetzten Maßnahmen sollen nun von den zuständigen Behörden umgesetzt werden, damit sich diese Planung zu Gunsten der lärmbeeinträchtigten Menschen auswirken kann und das Leben in den betroffenen Bereichen angenehmer wird. Der Straßenbausträger sowie die untere und höhere Verkehrsbehörde haben die Umsetzbarkeit der Maßnahmen nach den maßgeblichen straßenrechtlichen Bestimmungen zu prüfen.

Es wird davon ausgegangen, dass ein Großteil der verkehrsrechtlichen Maßnahmen (Geschwindigkeitsbeschränkungen) in den nächsten Monaten realisiert wird. Bauliche Maßnahmen werden aufgrund der damit verbundenen Kosten erst mittel- oder langfristig umsetzbar sein.

VON TAG ZU TAG

1930 nimmt die Zugspitzbahn - eine Zahnradbahn - zwischen Garmisch-Partenkirchen und der Zugspitze ihren Betrieb auf der Gesamtstrecke auf. 1994 stirbt nach mehr als vier Jahrzehnten fast unumschränkter Alleinherrschaft Nordkoreas kommunistischer Staatschef Kim Il Sung im Alter von 82 Jahren. Geburtstag von: 1621 Jean de La Fontaine, franz. Schriftsteller und Dichter. 1949 Christina Heinich, dt. Leichtathletin, Olympiadailengewinnerin. Todestag von: 1873 Franz Xaver Winterhalter, dt. Porträtmaler; (Porträts von europäischen Königen und Königinnen). 2006 June Allyson, amerik. Schauspielerin.

Kath.: Kilian, Edgar, Adolf	Ev.: Amalia
16. 7. 24. 7. 31. 7. 7. 8.	Sonnenaufgang 5.29 Sonnenuntergang 21.27 Mondaufgang 0.58 Monduntergang 13.17

Der Küchenezettel

Jägerschnitzel, Bratkartoffeln, Gemüse, Melone.

wo was wann

Kino

Krone-Lichtspiele Nagold 1: 15 Uhr „Mr. Turner - Meister des Lichts“. 20.15 Uhr „die Minions“. **Kino 2:** 17.30 Uhr „Die Minions“. 20 Uhr „Täteratää! Die Kirche bleibt im Dorf 2“.

Apotheken

Notdienst: Apotheke am Schloss, Mötzingen. Schiller-Apotheke, Horb.

Kultur

Projekt Zukunft Kultur im Kloster: 19 Uhr Biergartenmusik mit „Music and Song Café“. **Nordstetten:** 19.30 Uhr Lesung „Der Katzenkönig“ von Rainer Wochele, Berthold-Auerbach-Museum.

Treffs/Vorträge

Diakonische Bezirksstelle Sucht: 20 bis 22 Uhr Treffen der Angehörigengruppe, Neckarstraße 29, 0 74 51/40 59. **Lungensportgruppe:** 14 bis 15 und 15 bis 16 Uhr Atemübungen, Turnhalle Mühlen. **Begegnungshaus „ParaDios“:** 10 bis 13 Uhr „Handarbeiten jeglicher Art“, Workshop. **Altheim/Grünmettstetten:** 15 Uhr evangelischer Frauenkreis, altes Schulhaus. **Bildechingen:** 14 Uhr Seniorenkreis, „Straub's Krone“. 19 Uhr Bürgerversammlung zum Ausbau der Lindenbrunnenstraße, Turnhalle. **Mühlingen:** 14 Uhr Seniorenclub in der Gemeindehalle. **Nordstetten:** 19 Uhr Vorstellung Präventionsprogramm des Landeskriminalamts, Grundschule.

Vereine/Verbände

ASV: 18 bis 19 Uhr Seniorinnengymnastik, Stadionshalle. **Tageselternverein:** 9 bis 11 Uhr Informationen, Telefon 0 74 51/84 83. **Donum Vitae Kreisverein:** Schwangerschaftsberatung: 8 bis 12.30 Uhr, telefonische Vereinbarung unter 0 74 51/6 25 08 10. **Caritas Schwarzwald Gäu:** Termine unter 0 74 51/55 14 0. **Projekt Lebensfaden:** 14 bis 16 Uhr Gespräche nach telefonischer Anmeldung unter 0 74 51/55 14 .

Sonstiges

Bürgerbüro: 8 bis 12 Uhr geöffnet, Marktplatz 16.

IMPRESSUM

SÜDWEST PRESSE NECKAR-CHRONIK

Im Verlag Schwäbisches Tagblatt GmbH (Gesellschafter der SÜDWEST PRESSE GmbH) 72072 Tübingen, Uhländstraße 2

Geschäftsführer: Alexander Frate
Verlagsleiter: ppa. Dr. Gerd Waldenmaier
Geschäftsstelle 72160 Horb, Schillerstraße 22, Telefon (0 74 51) 90 09-0, Telefax: 90 09-99 (Anzeigen) Redaktion, Telefon (0 74 51) 90 09-30, Telefax: 90 09-88

Verantwortliche Leitung der Lokalredaktionen Horb, Rottenburg, Mössingen und Region: Winfried Gaus (nf)

Chef vom Dienst: Winfried Gaus (nf)
Redaktion Horb: Leitung: Gerd Braun (gen)

Weitere Redaktionsmitglieder: Marike Schneek (lk) Siegfried Schmid (sia) Reinhard Seidel (sei) Cristina Priotto (cap) Sascha Eggebrecht (sag) Rita Ott (ria) Vincent Meissner (vm) Dagmar Stepper (dag) Benjamin Breitmair (bbm)

Tagblatt-online: Hans-Jörg Schweizer (hz), Jonas Bleeser (job) Internet-Adresse: www.neckar-chronik.de E-Mail Redaktion: nc@neckar-chronik.de E-Mail Anzeigen: anzeigen-nc@neckar-chronik.de Anzeigenleitung und Verkaufsleitung: Wolfgang Dieter

CARLsatt Horber Tafel: Bildechinger Steige 10, Infos unter 0 74 51/55 140. Einkauf 11 bis 12.30 Uhr nur mit Berechtigungsausweis. **Caritas Second-Hand-Shop:** 10 bis 13 Uhr, Neckarstraße 44. **Weltladen:** 10 bis 13 Uhr, Neckarstraße 44. **AWO-Büro:** 10 bis 12 Uhr geöffnet, Neckarstraße 51, Telefon 0 74 51/909 92 57. **Katholische Erwachsenenbildung:** 8.30 bis 12 Uhr 0 74 51/62 32 20. **KVHS Horb:** 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr 0 74 51/9 07 14 20. **Senioren-VHS:** 9.45 bis 10.45 Uhr „Volkstänze aus aller Welt“, Ihlinger Straße 79.

Freizeit

Stadtbücherei: 14 bis 18 Uhr, Bürgerkulturhaus am Marktplatz. **Haus der Jugend Marmorwerk:** 15.30 bis 17.30 Uhr „Kids-Treff“. **Neckarbad:** 6.30 bis 21 Uhr (Frühschwimmertag). **Camping Schüttelhof:** 9 bis 20 Uhr Freiad geöffnet. **Altheim:** 18.30 bis 21 Uhr Familienbad, Hallenbad. **Mühlen:** 18 Uhr SV-Walkingtreff, Bachmühle.

Ausstellungen

BürgerKulturHaus: 14 bis 17 Uhr „Dance of Life“ von Glenda Kreidler. **Raiffeisenbank:** 8.15 bis 12.30 Uhr „Bilderwechsel“ von Albrecht A. Bopp. **Rathaus:** 8 bis 17 Uhr „Zyklen“ von „Ligne et Couleur“. **Kloster-Forum:** 18 Uhr „Why, Warum, Zasto“ von Rudo Cavar. **Nordstetten:** Berthold-Auerbach-Museum unter 0 74 51/22 74 oder 901-226.

Jubilare

Horb: Erna Küfer, 85. Julianne Wenz, 81. **Bildechingen:** Horst Pipiorke, 78. **Dettensee:** Helmut Raible, 76. **Dießen:** Maria Deger, 81. **Talheim:** Gertrud Fabnack, 84. Elisabeth Köber, 79. Werner Novak, 76. **Weitingen:** Christine Hohbach-Bunce, 71.

Totentafel

Horb: Wolfgang Rosa starb am 2. Juli im Alter von 83 Jahren. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, 10. Juli 2015, um 10 Uhr auf dem Friedhof in Horb statt.

Hochdorf: Waldemar Ackermann starb am 4. Juli im Alter von 61 Jahren. Die Beerdigung ist heute, Mittwoch, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Hochdorf.

Vertriebsleitung: Egon Ruf

Vertrieb: Schwäbisches Tagblatt PVS Pressevertrieb und Service GmbH & Co. KG, Uhländstraße 2, 72072 Tübingen Tel. (0 74 51) 90 09-0, Fax (0 74 51) 90 09-99

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisleiste Nr. 58 vom 1. 1. 2015

Monat. Bezugspreis € 31,90 mit rtv Fernsehmagazin einschl. Zustellgebühr, durch die Post € 32,40 einschl. Postvertriebsgebühren.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung nur eine Notzeitung oder keine Zeitung geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von Abonnements oder Anzeigenaufträgen speichern wir die für das jeweilige Vertragsverhältnis relevanten personenbezogenen Daten lt. § 28 BDSG. Eine gesonderte Benachrichtigung erfolgt darüber hinaus nicht.

SÜDWEST-PRESSE-Mantel

Chefredaktion: Ulrich Becker (verantwortl.) Für Mantel-Anzeigen gilt Anzeigenpreisleiste Nr. 50 vom 1. 1. 2014. Redaktionsanschrift: SÜDWEST PRESSE 89070 Ulm, Postfach 33 33, Telefon (07 31) 1 56-01 e-Mail: suedwest-presse.redaktion@swp.de

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb Ferdinand-Lassalle-Straße 51 72770 Reutlingen-Betzingen